

## **Kommunikation von Presbyteriumsbeschlüssen in die Gemeinde**

Im Rahmen des Wunsches nach mehr Transparenz in der Arbeit des Presbyteriums unserer Gemeinde, hat das Presbyterium in seiner Sitzung vom 08.02.2021 beschlossen, zusammengefasste Inhalte der Arbeit des Presbyteriums zu veröffentlichen. Bei allen Veröffentlichungen handelt es sich um Inhalte, die in keiner Weise der Geheimhaltung oder Vertraulichkeit unterliegen. Diese Inhalte, die vom Presbyterium bearbeitet werden, dürfen aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht werden. So wird jeder Tagesordnungspunkt nach der Beratung und Beschlussfassung durch das Presbyterium auf seine mögliche Veröffentlichung hin überprüft. Die Zusammenfassungen dieser Inhalte werden innerhalb kurzer Zeit nach der jeweiligen Sitzung auf der Homepage und durch Aushang in den Kirchen (nicht in den Schaukasten) veröffentlicht. Sollten Sie Fragen zu diesem Vorgehen haben, stehen Ihnen die Mitglieder des Presbyteriums gerne zur Verfügung.

## **Neue Vertrauensperson / Schutzkonzept des Kirchenkreises Köln-Süd zur Prävention sexualisierter Gewalt**

Mit dem Rückzug von Pfr. Rüdiger Penczek von der Position der Vertrauensperson des Schutzkonzeptes des Kirchenkreises Köln-Süd zur Prävention sexualisierter Gewalt hat der Kirchenkreis mit Schreiben vom 22.02.2021 mitgeteilt, dass neben der Jugendreferentin Frau Siggi Schneider nun Herr Pfr. Stefan Jansen-Haß (Pfarrer der Kirchengemeinde Brühl) als zweite Vertrauensperson benannt wurde. Weitere Informationen und Kontaktdaten zu diesem Thema finden Sie online unter <https://www.kkk-sued.de/personen/ansprechpartner/>

## **Anmeldung zum neuen Konfirmand:innen-Kurs 2021/2022**

Die Anmeldung für den neuen Konfirmand:innen-Kurs 2021/2022, der in diesem Jahr von Pfr. Rüdiger Penczek geleitet wird, soll am 09.05.2021 um 9.30 Uhr in der Kreuzkirche und um 11.00 Uhr in der Apostelkirche stattfinden.

Der neue Konfirmand:innen-Kurs soll nach den Sommerferien 2021 starten und im Mai 2022 enden. Es wird ein kompakter Kurs, der der aktuellen Pandemie-Situation geschuldet ist. Das Presbyterium erachtet es allerdings nicht als sinnvoll, früher in den Kurs zu starten oder ihn als Ganzes zu streichen. Das Presbyterium geht davon aus, dass nach den Sommerferien wieder in sicherer Umgebung mit der Gruppenarbeit gestartet werden kann. Zudem soll der folgende Konfirmand:innen-Kurs 2022/2023 möglichst nicht durch den jetzigen Zeitplan beeinträchtigt werden, sondern wieder in vollem Umfang stattfinden können.

## **Ausschreibung einer Jugendleiterstelle**

Das Presbyterium hat nach Votum des Jugendausschusses der Gemeinde die Ausschreibung einer Jugendleiter:innen-Stelle mit einem Stellenumfang von 100% beschlossen. Mit diesem Beschluss erfolgt nun die Erarbeitung eines Ausschreibungstextes, der die Grundlage für das Bewerbungsverfahren bildet.

Im Gegensatz zur letzten Besetzung dieser Stelle wurde der Stellenumfang nun zu 100% auf den Bereich der Jugendleitung erhöht. Der dadurch nicht mehr abgedeckte Teil der Ehrenamtskoordination wird aber weiterhin als wichtiger Teil der gemeinsamen Arbeit der Gemeinde erachtet. Er wurde in der Sitzung des Presbyteriums darauf hingewiesen, dass jede/r hauptamtliche Mitarbeiter:in einen Teil dieser Arbeit innehat.

## **Ausschreibung einer Verwaltungsstelle für das Gemeindebüro**

Das Presbyterium hat die Neubesetzung einer zweiten Verwaltungsstelle für das Gemeindebüro mit einem Stellenumfang von 19,5 Stunden pro Woche beschlossen. Zurzeit wird diese Stelle von Frau Kinkel mit einem geringeren Stellenumfang besetzt, Frau Kinkel wird diese Tätigkeit für die Gemeinde jedoch zum 31.03.2021 beenden.

Es ist vereinbart worden, dass die Mitglieder des Presbyteriums auf Grundlage der Ausschreibungstextes sich zunächst nach geeigneten Personen umschaun. Das Verfahren zur Neubesetzung der Stelle soll durch persönliche Kontakte zunächst möglichst beschleunigt werden. Sollte sich kein/e geeignete/r Kandidat/in finden, wird nach der kommenden Sitzung des Presbyteriums am 08.03.2021 eine Ausschreibung veröffentlicht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Verwaltungsstelle für das Gemeindebüro nicht ausschreibungspflichtig ist, so dass für eine Neubesetzung kein Besetzungsverfahren vorgegeben ist.

## **„Corona-Fahrplan“ oder „Über das Fahren auf Sicht“**

Aktuell hat das Presbyterium bereits alle Gottesdienste in Präsenz bis einschließlich 07.03.2021 abgesagt, es finden die bekannten Live-Streams auf dem Youtube-Kanal der Gemeinde statt.

Kein Thema beschäftigt die Gesellschaft in den letzten 12 Monaten so sehr, wie die pandemische Lage der Infektionen mit dem Sars-Cov-2-Virus. Viele Gottesdienste haben wir absagen müssen, Musikgruppen durften nicht proben, andere Gruppen durften sich nicht mehr treffen. Uns allen ist mehr denn je daran gelegen, dass wir diese Zeit bald als Vergangenheit nennen wollen. Wir wollen nach vorne blicken und haben uns als Presbyterium einen „Corona-Fahrplan“ auferlegt. Anhand einer Matrix, die auf der Einteilung nach Inzidenzen beruht, haben wir für alle Bereiche in unserer Gemeinde Vorgaben erarbeitet, wie eine schrittweise Rückkehr der einzelnen Bereiche (Gottesdienst, Musik, Gruppen & Kreise, ...) unter welchen Bedingungen wieder möglich sein kann.

Der Grundsatz „Wir bleiben zuhause“ bleibt das wesentliche Instrument im Kampf gegen die Pandemie und rettet täglich Menschenleben. Auf diesem Grundsatz hat das Presbyterium mit Beginn des Lockdowns Mitte Dezember den Beschluss gefasst, dass während des allgemeinen Lockdowns keine Gottesdienste in Präsenz gefeiert werden können. Umschreibend könnte man sagen „wir fahren auf Sicht“ und schauen uns das aktuelle Infektionsgeschehen täglich an. Die Grundlage für unsere Entscheidungen zur Eingruppierung werden dann stabile Inzidenzwerte in der Stadt Wesseling sein.